

Tagungsbeitrag

Beitrag für den StudyDay: 80,00 €
bei Teilnahme auch an der Jahrestagung: 55,00 €
für PiA: 40,00 €
für Studierende: 20,00 €
Um Anmeldung bis zum 05.05.2023 wird gebeten.
Der Tagungsbeitrag enthält Pausengetränke und einen
Mittagsimbiss.

Stornierungsbedingungen

Bis zum 27.04.2023 Rückerstattung von 50 % des Tagungs-
beitrages, ab dem 28.04.2023 keine Erstattung mehr möglich.

Mitwirkende

Sarah Yvonne Brandl, *Prof. Dr., Münster*
Lars Friedel, *Dr. med., Leipzig*
Kerstin Gerlach, *Dipl.-Med., Berlin*
Simone Hees, *M.A., Freiburg*
Pieter Hutz, *Dipl.-Soz., Berlin*
Harald Küster, *Dipl.-Psych., Halle/Saale*
Anke Mühle, *Sozialpäd., Potsdam*
Dieter Sandner, *Dr.phil., München*
Clara Schmitt, *Potsdam*
Thomas Schneider, *Dipl.-Sozialpäd., Maroldsweisach*
Harm Stehr, *Dipl.-Psych., Köln*
Helga Wildberger, *Dr. med., Frankfurt*

Anmeldung

Bitte nutzen Sie die online-Anmeldung auf unserer Webseite
www.d3g.org. Sie sind verbindlich angemeldet, wenn Sie den
Tagungsbeitrag auf das Konto der D3G überwiesen haben.

Kontoverbindung:

Deutsche Apotheker- und Ärztekbank
IBAN: DE06 3006 0601 0008 6942 57
BIC: DAAEDED3

Tagungsort

Holiday Inn Munich – City Centre
Hochstraße 3, 81669 München
Telefon +49 89 4803 - 6011 | Fax +49 89 448 7170
E-Mail: Sebastian.kuhn@himunich.com
Website: www.holidayinn.com/munich

Informationen

Geschäftsstelle D3G
Asmara Lechner
Alaunstr. 87, 01099 Dresden
Telefon: 0351 32 34 39 75
E-Mail: geschaeftsstelle@d3g.org
www.d3g.org

Während der Tagung können Sie uns per E-Mail unter
geschaeftsstelle@d3g.org oder unter der Mobilnummer
0151 74 57 08 17 erreichen.

Weitere Informationen

www.d3g.org



Deutsche Gesellschaft für
Gruppenanalyse
und Gruppenpsychotherapie

ZWISCHEN UND UTOPIE DYSTOPIE

**GRUPPEN IN ZEITEN
DER ENTÄUSCHUNG**

**Donnerstag, 11. Mai 2023
StudyDay**

Vor der 10. Jahrestagung der
Deutschen Gesellschaft für
Gruppenanalyse und
Gruppenpsychotherapie
(D3G)

**12.–14. Mai 2023
München**

Der StudyDay richtet sich an Studierende, Weiterbildungsteilnehmer*innen und an alle an Gruppenanalyse Interessierte. Wir möchten neugierig machen auf Gruppenanalyse und ihre vielfältigen Anwendungen. Auch erfahrene Gruppenanalytiker*innen sind willkommen.

Im Vortrag „Wenn nicht hier, wo denn sonst“ – Spielerische Verarbeitung von (Ent)Täuschung in Kinder und Jugendgruppen wird das Tagungsthema auf die spezifische Anwendung von Gruppenanalyse in der therapeutischen Arbeit mit Heranwachsenden bezogen.

In allen Lebensbereichen erfahren wir aktuell den Verlust von Sicherheiten und vermeintlichen Gewissheiten. Pandemie, Krieg, Klimakrise und Teuerung verbreiten Angst, zerstören Existenzen, behindern Entwicklungen, vernichten Pläne und – vor allem: Vertrauen. In gesellschaftlichen wie in privaten Lebensbereichen wird das spürbar. Kinder und Jugendliche sind davon oft besonders schwer und in anderer Weise betroffen als Erwachsene. Welche konkrete Rolle spielen dabei (gesellschaftliche) gruppenanalytische Prozesse? Und welche Chancen bietet die Gruppenanalyse in der Verarbeitung von frustrierenden und enttäuschenden Erfahrungen? Wie können Vertrauen und möglicherweise Optimismus zurückgewonnen werden?

Wir sind gespannt darauf, zu diesen und weiteren Fragen in ein gemeinsames Nachdenken und einen Austausch zu kommen. Die Workshops im Anschluss an den Vortrag geben Einblick in die reichhaltigen Möglichkeiten gruppenanalytischen Arbeitens.

Am Nachmittag kann Gruppenanalyse „live“ erlebt werden. Angeboten werden Gruppen mit etwa 10 Teilnehmer*innen zum Kennenlernen gruppenanalytischer Selbsterfahrung und der Gelegenheit, über die gruppenanalytische Selbsterfahrung zu reflektieren.

Wir empfehlen den Besuch aller Veranstaltungen dieses Tages mit der aufeinander aufbauenden Folge von Vortrag, Workshops und dem Erleben von Gruppenanalyse.

Der StudyDay findet in Präsenz und unter Einhaltung der zum Zeitpunkt gültigen aktuellen Hygienebestimmungen der Corona-Pandemie statt.

Programm

Ab 08:00 Uhr
Registrierung im Tagungsbüro

09:00 – 09:30 Uhr
Grußwort und Einführung
Ruth Beckenbauer und Harald Küster, Vorsitzende der D3G

>>

09:30 – 10:30 Uhr

„Wenn nicht hier, wo denn sonst“ – Spielerische Verarbeitung von (Ent)Täuschung in Kinder und Jugendgruppen

Thomas Schneider

Moderation: Lars Friedel

10:30 – 11:00 Uhr

Pause

11:00 – 12:30 Uhr

Workshops

WS 1 Was ist und was kann Gruppenpsychotherapie – heute

Kerstin Gerlach und Harald Küster

WS 2 „Watch, Wait and Wonder“ in angeleiteten Eltern-Kind-Interaktionsgruppen

Anke Mühle, Clara Schmitt und Thomas Schneider

WS 3 Gruppenanalytische Perspektiven auf Institutionen und Teamdynamiken

Yvonne Brandl und Pieter Hutz

WS 4 Gruppenanalyse (Kollektivpsychologie) der Ukraine Krise

Dieter Sandner

12:30 – 13:30 Uhr

Mittagspause

13:30 Uhr

Gruppenbildung

13:45 – 17:15 Uhr

Gruppenanalyse – Spielräume des Erlebens und Reflektierens – mit einer Pause

Gruppenleitungen

LP 1 Simone Hees und Thomas Schneider

LP 2 Yvonne Brandl und Pieter Hutz

LP 3 Kerstin Gerlach und Harald Küster

LP 4 Helga Wildberger und Harm Stehr

17:15 – 17:30 Uhr

Pause

17:30 – 18:00 Uhr: **Abschlussplenum**

Moderation: Lars Friedel